

BESCHLUSSVORLAGE V299/20 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Beteiligungsmanagement
	Kostenstelle (UA)	800900
	Amtsleiter/in	Steinherr, Andrea
	Telefon	3 05-12 71
	Telefax	3 05-12 79
	E-Mail	beteiligungsmanagement@ingolstadt.de
Datum	06.07.2020	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	21.07.2020	Vorberatung	
Stadtrat	23.07.2020	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungen GmbH und
Georgisches Kammerorchester Ingolstadt Konzertgesellschaft mbH
Ausübung der Gesellschafterrechte zu den Jahresabschlüssen 2019
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Scharpf)

Antrag:

Der Stadtrat ermächtigt den Oberbürgermeister, folgende Beschlussfassungen herbeizuführen:

1. in der Gesellschafterversammlung Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungen GmbH:
 - a) Der geprüfte Jahresabschluss 2019 wird festgestellt; der Lagebericht wird genehmigt.
 - b) Der Jahresfehlbetrag von EUR 411.761,09 wird mit dem Gewinnvortrag von EUR 130.951,52 verrechnet und ein Restbetrag von EUR 280.809,57 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
 - c) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt.
 - d) Dem Aufsichtsrat wird Entlastung für das Geschäftsjahr 2019 erteilt.
Das einzelne Aufsichtsratsmitglied nimmt an Beratung und Abstimmung hinsichtlich seiner eigenen Entlastung nicht teil.

2. in der Gesellschafterversammlung Georgisches Kammerorchester Ingolstadt Konzertgesellschaft mbH:
 - a) Der geprüfte Jahresabschluss 2019 wird festgestellt; der Lagebericht wird genehmigt.
 - b) Der Jahresüberschuss von EUR 5.147,23 wird mit dem Verlustvortrag von EUR 3.982,41 verrechnet und ein Restbetrag von EUR 1.164,82 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
 - c) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt.

3. Die in 2019 angefallenen nicht gedeckten Kosten von EUR 411.761,09 für die Erfüllung gemeinwirtschaftlicher Aufgaben werden in Höhe von EUR 130.951,52 aus dem Gewinnvortrag finanziert. Für den Restbetrag von EUR 280.809,57 leistet die Stadt Ingolstadt zum 01.08.2020 einen weiteren Kostenausgleich für die Erfüllung gemeinwirtschaftlicher Aufgaben.

gez.

Dr. Christian Scharpf
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Jahresabschluss und Lagebericht 2019 der Gemeinnützigen Ingolstädter Veranstaltungs GmbH

Der Gesellschafterversammlung obliegt gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 10 des Gesellschaftsvertrages die Feststellung des Jahresabschlusses, der Beschluss über die Ergebnisverwendung sowie die Entlastung der Geschäftsführung.

Dem Aufsichtsrat obliegt die Prüfung des Jahresabschlusses, des Lageberichts und des Ergebnisverwendungsvorschlages (§ 12 Abs. 5 Nr. 8).

Der erstellte Jahresabschluss sowie Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 wurde von der Kanzlei KT Kastl & Teschke GmbH & Co. KG, Ingolstadt, geprüft und am 29. Juni 2020 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen; sie sind als Anlage 1 beigelegt.

Für die Aufgabenerfüllung in 2019 beschloss der Stadtrat am 4.12.2018, auf der Grundlage des vorgelegten Wirtschaftsplans 2019 zur Deckung der nicht erlösgedeckten Kosten, eine vorläufige Ausgleichszahlung der Stadt von TEUR 2.350 gemäß § 3 Abs. 4 des Betrauungsaktes.

Abschließend fielen in 2019 nun Kosten von TEUR 4.247 an, die den Planwert um TEUR 398 überschreiten. Zu ihrer Deckung konnten Erlöse in Höhe von TEUR 1.596 erzielt werden, die um TEUR 127 höher ausfallen als geplant. Insgesamt fallen damit die **nicht gedeckten Kosten aus der Aufgabenerfüllung** in 2019 mit TEUR 2.650 um TEUR 269 höher aus als geplant. Die Stadt Ingolstadt hat in 2019 zur Aufgabenerfüllung bereits Ausgleichszahlungen, auf der Grundlage des Betrauungsaktes, vorläufig in Höhe von TEUR 2.238 geleistet. Somit ergab sich für 2019 ein Jahresverlust in Höhe von TEUR 412, der in Höhe von TEUR 131 aus dem Gewinnvortrag finanziert wird. Für den Restbetrag von TEUR 281 leistet die Stadt Ingolstadt zum 01.08.2020 einen weiteren Kostenausgleich für die Erfüllung gemeinwirtschaftlicher Aufgaben.

Bezogen auf die einzelnen Sparten ergeben sich folgende Ergebnisse:

Das **Kulturzentrum neun und die Neue Welt** konnten ihre Erträge um TEUR 99 auf TEUR 384 steigern. Damit lagen die Erträge um TEUR 64 über Plan.

Die Aufwendungen stiegen im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 288 auf TEUR 1.011 an und lagen um TEUR 207 über Plan.

Für diese Sparte ergeben sich damit insgesamt nicht gedeckte direkt zurechenbare Kosten von TEUR 628 (Vorjahr: TEUR 438). Im Vergleich zur Planung ist dieses Defizit um TEUR 143 höher.

Im Bereich **Feste & Märkte** reduzierten sich die Erträge im Vorjahresvergleich um TEUR 188 auf TEUR 549 und liegen um TEUR 11 über dem Planwert.

Die Aufwendungen erhöhten sich um TEUR 23 auf TEUR 1.380.

Die nicht gedeckten Aufwendungen für den Bereich Feste & Märkte sind daher mit TEUR 831 um TEUR 211 höher als im Vorjahr und um TEUR 85 über dem Planansatz.

Der Bereich **Veranstaltungen & Festivals** erwirtschaftete gegenüber dem Vorjahr um TEUR 245 höhere Erträge von TEUR 562, die auch den Planansatz um TEUR 10 übertreffen.

Die Aufwendungen stiegen gleichzeitig um TEUR 268 auf TEUR 1.047 und liegen um TEUR 62 über Plan.

Damit ergeben sich für diese Sparte nicht gedeckten Aufwendungen von TEUR 485, die um TEUR 23 über dem Vorjahr und um TEUR 52 über der Planung liegen.

Die **spartenübergreifenden** nicht gedeckten **Gemeinkosten** sind um TEUR 25 gegenüber dem Vorjahr auf TEUR 706 angewachsen.

Erfolgsrechnung für 2019				
Gesamt	Ist 2018 TEUR	Plan 2019 TEUR	Ist 2019 TEUR	Abweichung 2019 TEUR
Zuschüsse	14	12	39	27
Spenden	0	6	0	-6
Umsatzerlöse	1.401	1.461	1.567	106
a) Sponsoring	192	226	215	-11
b) Ticketverkauf	388	522	506	44
c) Vermietung & Verpachtung Kulturzentrum und Neue Welt, Betriebsvorrichtungen und Gastronomie	111	143	153	10
d) Teilnahmeentgelte und Bierpfennig	588	465	474	9
e) Verkauf Merchandising & Vermietung Inventar	27	25	24	-1
f) sonstige Erlöse	26	1	34	33
g) Kostenerstattung Geschäftsbesorgung	43	41	50	9
h) Sonstige betriebliche Erträge	27	28	42	14
Ordentliche Erträge	1.415	1.469	1.596	127
Personalaufwendungen	1.116	1.240	1.268	28
VZÄ (Durchschnitt pro Jahr)	17,75	20,0	20,0	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.114	2.263	2.520	267
a) Aufwendungen Künstler	684	863	872	9
b) Veranstaltungsorganisation & Durchführung	541	510	623	113
c) Sicherheit	227	232	272	40
d) Technik	170	172	233	61
e) Werbung	299	279	291	12
f) Miete und Nebenkosten Halle neun und Neue Welt	194	208	228	20
g) von der Stadt bezogene Leistungen	0	0	0	0
h) übrige bezogene Leistungen	0	0	0	0
Abrechnung Ausstattung inkl. GWG	97	96	98	2
Sonstige Aufwendungen	287	260	363	113
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	101	104	151	47
b) Miete/Pacht Büro und Lager	65	90	77	-13
c) Betriebskosten	25	12	13	1
d) Porto, Telefon, Bürobedarf	13	13	18	5
e) Beratungs- und Prüfungskosten	76	24	91	67
f) Versicherungen	7	7	12	5
Zinsen	0	0	0	0
Steuern Einkommen und Ertrag	3	0	-2	-2
Ordentliche Aufwendungen	3.616	3.849	4.247	398
Nicht gedeckte Aufwendungen	-2.201	-2.381	-2.650	-269
Erstattungen durch Stadt IN für 2018	2.313			
Erstattungen durch Stadt IN für 2019		2.350	2.238	-112
Ergebnis	112	-31	-412	-381

Bereiche	Ist 2018			Ist 2019			Plan 2019		
	Erträge	Aufwendungen	Nicht gedeckte	Erträge	Aufwendungen	Nicht gedeckte	Erträge	Aufwendungen	Nicht gedeckte
Bereichsübergreifend	76	756	-680	102	808	-706	59	776	-717
Kulturzentrum neun & Neue Welt	266	723	-458	384	1.011	-627	320	804	-484
Feste & Märkte	737	1.357	-620	549	1.380	-831	538	1.284	-746
Veranstaltungen & Festivals	317	779	-462	562	1.047	-485	552	965	-433
	1.415	3.615	-2.200	1.597	4.246	-2.649	1.469	3.849	-2.380

Vermögens- und Finanzlage	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Betriebs- und Geschäftsausstattung	483	547	-64	11,7
Anteile GKO	2	2	0	0,0
Langfristiges Vermögen	485	549	-64	11,7
Forderungen und Abrenzungen	248	275	-27	9,8
Steuererstattungsansprüche	136	56	80	>100
Liquide Mittel	204	609	-405	66,5
Kurzfristiges Vermögen	588	940	-352	37,4
Gesamtvermögen	1.073	1.489	-416	27,9
Gezeichnetes Kapital	25	25	0	0,0
Kapitalrücklagen	712	712	0	0,0
Ergebnisvortrag	131	19	112	>100
Jahresergebnis	-412	112	-524	>100
Eigenkapital	456	868	-412	47,5
Rückstellungen	212	188	24	12,8
Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	405	433	-28	6,5
Gesamtkapital	1.073	1.489	-416	27,9

Im Vergleich zum Vorjahr sank das Gesamtvermögen um TEUR 416 auf TEUR 1.073. Das Anlagevermögen reduzierte sich durch Abschreibungen von TEUR 549 auf TEUR 485.

Investitionen wurden in Höhe von TEUR 37 getroffen.

Der stichtagsbezogene Abbau der liquiden Mittel um TEUR 405 auf TEUR 204 resultiert aus dem Jahresverlust von TEUR 412.

Jahresabschluss und Lagebericht 2019 der Georgisches Kammerorchester Ingolstadt Konzertgesellschaft mbH

Der Gesellschafterversammlung obliegt gemäß § 46 Nr. 1 und Nr. 5 GmbHG die Feststellung des Jahresabschlusses, der Beschluss über die Ergebnisverwendung sowie die Entlastung der Geschäftsführung. Der Geschäftsführer der IN Veranstaltungs gGmbH bedarf zur Ausübung der Gesellschafterrechte in der Tochtergesellschaft Georgisches Kammerorchester Ingolstadt Konzertgesellschaft mbH gemäß § 15 Abs. 5 der Satzung der IN Veranstaltungs gGmbH der Zustimmung der Gesellschafterversammlung, für die der Aufsichtsrat der IN Veranstaltungs gGmbH gemäß § 12 Abs. 5 Nr. 1 der Satzung der IN Veranstaltungs gGmbH in seiner Sitzung am 15.07.2020 die im Antrag dargelegte Beschlussempfehlung abgegeben hat.

Der erstellte Jahresabschluss sowie Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 wurde von der Kanzlei KT Kastl & Teschke GmbH & Co. KG, Ingolstadt, geprüft und am 2. Juli 2020 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen; sie sind als Anlage 2 beigefügt.

Für die Aufgabenerfüllung in 2019 beschloss der Stadtrat am 4.12.2018, auf der Grundlage des vorgelegten Wirtschaftsplans 2019 zur Deckung der nicht erlösgedeckten Kosten, eine vorläufige Ausgleichszahlung der Stadt von TEUR 500.

Abschließend fielen in 2019 nun Kosten von TEUR 1.670 an, die den Planwert um TEUR 13 unterschreiten. Zu ihrer Deckung konnten Erlöse in Höhe von TEUR 1.175 erzielt werden, die um TEUR 10 geringer ausfallen als geplant. Die **nicht gedeckten Kosten aus der Aufgabenerfüllung** beliefen sich damit in 2019 auf TEUR 495. Die Stadt Ingolstadt hat in 2019 zur Aufgabenerfüllung bereits Ausgleichszahlungen, auf der Grundlage des Betrauungsaktes, vorläufig in Höhe von TEUR 500 geleistet. Damit ergab sich ein Jahresüberschuss von TEUR 5, der mit dem bestehenden Verlustvortrag von TEUR 4 verrechnet wird.

Die Erträge liegen mit TEUR 1.675 um TEUR 38 unter dem Vorjahreswert von TEUR 1.713. Dies lag in erster Linie an niedrigeren Konzerteinnahmen. Diese sanken von TEUR 493 auf TEUR 451. Vor allem die Erlöse durch Gastkonzerte sind von TEUR 198 auf TEUR 152 gesunken. Diese liegen damit auch um TEUR 18 unter Plan. Hauptgründe sind hierfür die niedrigere Zahl der Gastkonzerte, aber auch die kleinere Besetzung bei Gastkonzerten. Die Abo-Konzerteinnahmen liegen mit TEUR 155 exakt auf dem Vorjahreswert und damit um TEUR 20 über dem Planansatz von TEUR 135.

Im Vergleich zum Vorjahr konnte ein um TEUR 42 höherer Landeszuschuss von TEUR 335 erzielt werden, der auch den Planwert um TEUR 25 übertrifft. Unverändert blieben die Kostenerstattung von der Stadt mit TEUR 500. Die Spenden von Höhe von TEUR 30 reduzierten sich gegenüber Vorjahr und Plan jeweils um TEUR 30.

Die betrieblichen Aufwendungen des Geschäftsjahres liegen mit TEUR 1.670 ebenfalls unter dem Vorjahr (TEUR 1.707) und unter der Planung (TEUR 1.683).

Dies ist ebenfalls auf die niedrigere Anzahl der Gastspiele und deren geringere Besetzung, die dementsprechend auch weniger Kosten beinhalten, zurückzuführen.

Mit der Erhöhung des Zuschusses durch den Freistaat Bayern war eine zusätzliche Stelle (0,5 VZÄ) für Verwaltungsaufgaben verbunden, die durch den Fördermittelgeber gefördert wird. Dem wurde mit der Besetzung der Stelle zum Jahresende entsprochen.

Die erneute Ausschüttung einer variablen Vergütung kann mit diesem Jahresabschluss erneut ermöglicht werden.

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Personalaufwendungen für die Musiker von TEUR 664 auf TEUR 676 leicht an, bleiben damit aber unter der Planung von TEUR 720.

Die eingeführte Erfolgsbeteiligung für die Musiker kann zu 90 % (entspricht damit 9 % des Jahressteuerbruttos der MusikerInnen) ausgeschüttet werden und ist mit TEUR 59 im Personalaufwand berücksichtigt.

Plan-Ist-Abgleich 2019 - GKO Gesamt				
GuV	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2019	Abweichung
Einnahmen Abo	155	155	135	20
Einnahmen Kinder- & Jugendprojekte	25	30	26	4
Gagen für sonstige Konzerte	103	87	115	-28
Gagen für Gastspiele	198	152	170	-18
Konzerteinnahmen Freundeskreis	9	24	12	12
sonstige Erlöse	3	3	5	-2
Konzerteinnahmen Gesamt	493	451	463	-12
Bestandsveränderung	5	4	0	4
Sponsoren- & Werbebeiträge	343	342	332	10
Sparkasse Ingolstadt	248	248	248	0
Audi AG	81	81	75	6
MVA	0	4	2	2
Freundeskreis	3	3	2	1
sonstige	11	6	5	1
Zuschüsse	806	848	824	24
Stadt Ingolstadt	500	500	500	0
Land	293	335	310	25
Bezirk	13	13	14	-1
sonstige	0	0	0	0
Spenden	60	30	60	-30
Sonstiges	6	0	6	-6
Gesamterträge	1.713	1.675	1.685	-10
Bezogene Leistungen	472	427	355	72
Honorare Chef- und Gastdirigenten	103	108	115	-7
Honorare Solisten	52	62	0	62
Honorare Gastmusiker	317	200	240	
Honorare Ersatzmusiker		40		
KSK		19		-40
Personalaufwand	784	801	872	-71
Orchestermusiker incl. AG-Anteil u. BG	664	676	720	-44
Anzahl	16,0	16,0	17	-1,0
Verwaltung inkl. AG-Anteil	120	125	152	-27
VZÄ	2,6	2,6	3,1	-0,5
Abschreibungen	1	2	0	2
sonstige betriebliche Aufwendungen	445	437	451	-14
Geschäftsbesorgung IN-Veranstaltungs gGmbH	39	40	41	-1
Reisekosten Orchester/Verwaltung	31	22	35	-13
Werbung/Öffentlichkeitsarbeit/Spenden	112	117	105	12
Konzerteabhängige Kosten/Produktionskosten CD	55	53	55	-2
Miete Veranstaltungsorte	52	50	60	-10
Vermittlungsprovision	0	0	5	-5
Miete Konzertbüro	42	42	42	0
übrige Aufwendungen	115	112	108	4
GEMA-Gebühren	18	18	15	3
Notenkauf/-leihe	16	16	16	0
Instrumentenleihe & -pflege	12	17	17	0
Instrumentenversicherung	3	2	0	2
Betriebs- und Geschäftsbedarf	11	12	11	1
Beratungs- und Prüfungskosten	39	35	39	-4
sonstiges	16	12	10	2
Gesamtaufwand	1.703	1.667	1.678	-11
Zinsen und ähnliche Erträge				0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				0
Finanzergebnis	0	0	0	0
Ausgleich Aufwendungsüberhang Vorjahr				0
Ertragssteuern	-4	-3	-5	2
Gewinn/Verlust	6	5	2	3

Im Rahmen der Veranstaltungen in der Region Ingolstadt stehen den Gesamtaufwendungen von TEUR 1.462 (Vorjahr TEUR 1.429) und den Ertragsteuern von TEUR 3 (Vorjahr TEUR 4) Gesamterträge von TEUR 1.470 gegenüber, die die städtische Ausgleichszahlung gemäß Betrauungsakt von TEUR 500 und einen Anteil des Landeszuschusses von TEUR 305 enthalten.

Plan-Ist-Abgleich 2018 - Konzerte in Ingolstadt			
GuV	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2019
Einnahmen Abo	155	155	135
Einnahmen Kinder- & Jugendprojekte	25	30	26
Gagen für sonstige Konzerte	103	87	115
Konzerteinnahmen Freundeskreis	9	24	12
sonstige Erlöse	3	3	5
Konzerteinnahmen Gesamt	295	299	293
Bestandsveränderung	5	4	0
Sponsorenbeiträge	307	319	272
Sparkasse Ingolstadt	212	225	248
Audi AG	81	81	15
MVA	0	4	2
Freundeskreis	3	3	2
sonstige	11	6	5
Zuschüsse	764	818	687
Stadt Ingolstadt	500	500	500
Land	251	305	173
Bezirk	13	13	14
Sonstige	0	0	0
Spenden	60	30	60
Sonstiges	6	0	6
Gesamterträge	1.437	1.470	1.318
Bezogene Leistungen	343	319	255
Honorare Chef- und Gastdirigenten	76	71	80
Honorare Solisten	45	39	
Honorare Gastmusiker	222	177	175
Honorare Ersatzmusiker		19	
KSK		15	
Personalaufwand	671	729	656
Orchestermusiker incl. AG-Anteil u. BG	568	615	545
Verwaltung inkl. AG-Anteil	103	114	111
Abschreibungen	1	2	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	414	412	400
Geschäftsbesorgung IN-Veranstaltungs gGmbH	39	39	41
Reisekosten Orchester/Verwaltung	9	8	1
Werbung/Öffentlichkeitsarbeit/Spenden	112	112	105
Konzerteabhängige Kosten/Produktionskosten CD	52	48	55
Miete Veranstaltungsorte	51	51	58
Vermittlungsprovision	0	0	0
Miete Konzertbüro	42	42	42
übrige Aufwendungen	109	112	98
GEMA-Gebühren	18	18	15
Notenkauf/-leihe	14	13	13
Instrumentenleihe & -pflege	10	14	12
Instrumentenversicherung	3	3	0
Betriebs- und Geschäftsbedarf	11	11	11
Beratungs- und Prüfungskosten	39	39	39
sonstiges	14	14	8
Gesamtaufwand	1.429	1.462	1.311
Zinsen und ähnliche Erträge			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Finanzergebnis	0	0	0
Ausgleich Aufwendungsüberhang Vorjahr			
Ertragssteuern	-4	-3	-5
Gewinn/Verlust	4	5	2

Für die auswärtigen 15 Gastspiele in 2019 entstanden Gesamtaufwendungen von TEUR 205. Da im Vorjahresvergleich 3 Gastspiele weniger durchgeführt wurden, fallen die Aufwendungen im Vorjahresvergleich um TEUR 69 niedriger aus. Diese konnten in Höhe von TEUR 152 (Vorjahr TEUR 198) über die Gagen gedeckt werden. Im Übrigen erfolgte die Deckung aus Sponsoreinnahmen und aus dem Landeszuschuss.

Plan-Ist-Abgleich 2018 - Gastspiele			
GuV	IST 2018	IST 2019	Plan 2019
Gagen für Gastspiele	198	152	170
Konzerteinnahmen Gesamt	198	152	170
Sponsorenbeiträge	36	23	60
Zuschüsse	42	30	120
Land	42	30	120
Spenden	0	0	0
Sonstiges	0	0	0
Gesamterträge	276	205	350
Bezogene Leistungen	129	108	100
Honorare Chef- und Gastdirigenten	27	37	35
Honorare Solisten	7	23	0
Honorare Gastmusiker	95	23	65
Honorare Ersatzmusiker		21	
KSK		4	
Personalaufwand	113	72	199
Orchestermusiker incl. AG-Anteil u. BG	96	61	175
Verwaltung inkl. AG-Anteil	17	11	24
sonstige betriebliche Aufwendungen	32	25	51
Reisekosten Orchester/Verwaltung	22	14	34
Vermittlungsprovision	0	0	5
Konzerteabhängige Kosten/Produktionskosten CD	3	5	0
Miete Veranstaltungsorte	1	0	2
übrige Aufwendungen	6	6	10
Notenkauf/-leihe	2	3	3
Instrumentenleihe & -pflege	2	3	5
sonstiges	2	0	2
Gesamtaufwand	274	205	350
Zinsen und ähnliche Erträge			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Finanzergebnis	0	0	0
Ausgleich Aufwendungsüberhang Vorjahr			
Ertragssteuern			
Gewinn/Verlust	2	0	0

Der Jahresüberschuss von TEUR 5 löst den bestehenden Verlustvertrag von TEUR 4 auf; das Eigenkapital erhöht sich auf TEUR 47.

Vermögens- und Finanzlage	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Betriebs- und Geschäftsausstattung	7	8	-1	12,5
Vorräte	47	43	4	9,3
Forderungen und Abgrenzungen	155	64	91	>100
Liquide Mittel	67	121	-54	44,6
Gesamtvermögen	276	236	40	16,9
Gezeichnetes Kapital	46	46	0	0,0
Verlustvortrag	-4	-10	6	60,0
Jahresergebnis	5	6	-1	16,7
Eigenkapital	47	42	5	11,9
Rückstellungen	93	89	4	4,5
Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	136	105	31	29,5
Gesamtkapital	276	236	40	16,9

Das Gesamtvermögen der Gesellschaft stieg um TEUR 40 von TEUR 236 auf TEUR 276.

Die Forderungen und Abgrenzungen liegen mit TEUR 155 um TEUR 91 über dem Vorjahreswert. Hinsichtlich der Forderungen liegt dies in erster Linie daran, dass eine Sponsorenleistung in Höhe von TEUR 57 Ende des Jahres in Rechnung gestellt wurde, diese aber erst zu Beginn des Jahres 2020 bezahlt wurde. Gleiches gilt für eine Rechnung für einen Auftritt bei einem Gastkonzert in Höhe von TEUR 14.

Die Abgrenzungen beziehen sich vor allem auf Werbeleistungen, die bereits in 2019 für die Abonnementsaison 2020 erbracht wurden. Hier liegen die Abgrenzungen durch höhere Stückzahlen und eine neue Homepage um TEUR 8 höher als im Vorjahr.

Anlagen:

- 1 Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 der Gemeinnützigen Ingolstädter Veranstaltungs GmbH
- 2 Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 der Georgisches Kammerorchester Ingolstadt Konzertgesellschaft mbH

